

**DFFB Film EROGENESIS läuft bei der 64. Semaine de la Critique beim  
Cannes Filmfestival 2025**

© Maayane Bouhnik/DFFB aus dem Film EROGENESIS

**Berlin, 17. April 2025.** Die Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin freut sich zu bekanntzugeben, dass sie mit dem Kurzfilm *EROGENESIS* von Xandra Popescu im Wettbewerb der prestigereichen Sektion Semaine de la Critique der 78. Filmfestspiele von Cannes vertreten sein wird. Auch viele Alumni dürfen mit ihren Filmen an der Croisette ihre Filmpremieren feiern.

In *EROGENESIS* sind die wenigen verbliebenen Menschen nach einer mysteriösen Katastrophe nicht mehr in der Lage, sich fortzupflanzen. Die letzte Hoffnung liegt in den Händen von fünf Forscherinnen, die eine Technologie entwickelt haben, um menschliches Leben außerhalb des Körpers zu erschaffen. Doch sie geraten in einen Konflikt über Verantwortung, Kontrolle und Lust.

DFFB Regiestudentin Xandra Popescu konnte mit ihren Filmen schon Erfolge in Venedig (*SENTIMENTAL STORIES*, DFFB, 2023) und Locarno (*ON THE IMPOSSIBILITY OF AN HOMMAGE*, *microFilm*, 2024) feiern. Mit der Teilnahme am wohl bekanntesten Filmfestival weltweit schließt Xandra Popescu mit *EROGENESIS* an diese Erfolge an. Der Film ist eine Koproduktion mit Angst Film und Hello Trouble.

*„Ich freue mich ungemein für Xandra Popescu und ihr Team, dass EROGENESIS im Wettbewerb der Semaine de la Critique dabei ist. EROGENESIS hinterfragt auf tiefgründige Weise, wie sich unsere Gesellschaft zu mehr Autonomie und Vielfalt in der Lebensplanung entwickeln könnte, wenn traditionelle Geschlechterrollen und Familienmodelle in Frage gestellt werden. Gerade in einer Zeit des auf erschreckende Weise zunehmenden Konservatismus entwickelt der Film eine bereichernde Perspektive.“*  
Wolf Plesmann, Direktor der DFFB

Die Semaine de la Critique ist eine traditionsreiche Sektion, die sich ganz dem Erstlings- und Zweitwerk vielversprechender Nachwuchsregisseur:innen widmet. Mit einem sorgfältig kuratierten Programm setzt die *Semaine de la Critique* auch 2025 wieder starke Impulse und bietet jungen Stimmen eine Bühne im globalen Rampenlicht.

## **Auch Alumni der DFFB sind in Cannes stark vertreten**

Im Wettbewerb des Cannes Filmfestivals feiern ihre Weltpremiere gleich zwei Filme, für dessen Produktion Alumni der DFFB verantwortlich sind: *THE SECRET AGENT* von Kleber Mendonça Filho, eine Koproduktion von Sol Bondy's und Fred Burle's One Two Films, sowie *SENTIMENTAL VALUE* von Joachim Trier, wo für die Produktion u. A. Jonas Dornbach von Komplizen Film mitverantwortlich war. Christian Petzolds Film *Miroirs No 3* feiert seine Premiere in der Director's Fortnight in Cannes. Und In der Nebensektion Un Certain Regard, die den Fokus auf außergewöhnliche Handschriften und neue Perspektiven im internationalen Kino legt, läuft der Debütfilm von Francesco Sossai (Regie) und Cecilia Trautvetter (Produktion) *LE CITTÀ DI PIANURA*. Auch eine Koproduktion von den Weydemann Bros. (hier zu erwähnen Alumnus Jonas Weydemann) *THE MYSTERIOUS GAZE OF THE FLAMINGO* in der Regie von Diego Céspedes wird in der Sektion ihre Premiere feiern. Zu guter Letzt wird der neue Film von Raoul Peck *ORWELL: 2+2=5* in der Cannes Premiere Sektion laufen.

Wie bereits Anfang des Monats angekündigt laufen in der 27. Next Generation Short Tiger Filmrolle in Cannes außerdem zwei weitere Filme der DFFB. *LAST CALL BLUE* von Tilmann Betz sowie *OBEY, OBEY* von Aira Kawasaki, der außerdem mit dem 5.000€ dotierten Short Tiger Award ausgezeichnet wird.

## **Material**

[Hier](#) finden Sie unser Press Kit mit Informationen, Logos und Bildern zum Download.

## **Pressekontakt**

Für Rückfragen, weitere Informationen und Interviewanfragen können Sie sich gern an Anna Zaluska wenden.

Anna Zaluska

Festival & PR Coordinator

T +49 - (0)30 - 257 59 – 153

E [presse@dffb.de](mailto:presse@dffb.de)

W <https://www.dffb.de/service/presse/>